

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 43/44 (1904)  
**Heft:** 20

## Wettbewerbe

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Friedenspalast im Haag.** Entwürfe zu einem Friedenspalast im Haag, der nahe dem Haager Wald geplant wird, sollen auf dem Wege eines internationalen Preisausschreibens erworben werden. Die Kosten des Palastes, zu denen Carnegie 7,5 Mill. Fr. gestiftet hat, sind auf rund 8 Mill. Fr. veranschlagt. Als Vorbild für den Friedenspalast ist der Brüsseler Justizpalast gedacht.

**Die Bahn Locarno-Pontebrolla-Bignasco** schreibt mit Termin auf 21. November die Ausführung der Unterbauarbeiten in zwei Losen, von Locarno nach Maggia und von Maggia nach Bignasco aus; der Gesamtkostenvorschlag beläuft sich auf 850000 Fr.

**Der „Temple de l’Abeille“ in La Chaux-de-Fonds**, eine im westlichen Stadtviertel von Architekt Reutter mit einem Kostenaufwand von 230000 Fr. in romanischem Stile erbaute Kirche, ist am 6. November eingeweiht worden.

**Von der Fachpresse.** Herr Ingenieur Siegfried Herzog ist aus den Diensten der Maschinenfabrik Oerlikon getreten, um sich ausschliesslich der Redaktion der Schweizerischen Elektrotechnischen Zeitschrift und seinen sonstigen technisch-literarischen Arbeiten widmen zu können.

**Die neue katholische Garnisonkirche in Ulm,** erbaut von Baudirektor Max Meckel in Freiburg i. B., ist am 8. November feierlichst eingeweiht worden.

### Konkurrenzen.

**Schiffshebewerk bei Prerau im Zuge des Donau-Oder-Kanales.** (Bd. XLI, S. 230; Bd. XLIII, S. 196 und Bd. XLIV, S. 149 und 224) Unsere Mitteilungen auf Seite 224 d. Bl. über das Ergebnis dieses Wettbewerbs ergänzen wir nach den weitern Bekanntgaben dahin, dass der erste Preis von 100000 Kronen dem Entwurf einer längsgeneigten Ebene Nr. 114, mit dem Kennwort »Universell« erteilt wurde, dessen Verfasser die folgenden Werke sind: Erste böhmisch-mährische Maschinen-Fabrik in Prag; Maschinenbau-Aktiengesellschaft vormals Breitfeld, Daniek & Co. in Prag; F. Ringhofer in Smichow; Skodawerke A.-G. in Pilsen; Oesterreich-Siemens-Schuckert-Werke in Wien.

Den zweiten Preis von 75000 Kronen erhielt der Entwurf einer auf dem Unterwasser ruhenden, drehbaren Trommel mit zwei röhrenförmigen, seitlich verschliessbaren Schiffströgen. Nr. 85. Kennwort »Habsburg«. Die Verfasser sind: Ingenieur August Umlauf, Ingenieur Ludwig Ritter von Stockert, Regierungs- und Baurat C. Offermann, Wilhelm Ritter von Doderer, Oesterreichische Siemens-Schuckert-Werke, Maschinenfabrik Andritz A.-G., Vereinigte Maschinenfabriken Augsburg und Maschinenbau-Gesellschaft Nürnberg, A.-G.

Ein dritter Preis, wofür 50000 Kronen ausgesetzt waren, wurde nicht verliehen; dagegen wurden verschiedene Entwürfe zum Ankauf empfohlen, nämlich:

1. Entwurf einer längsgeneigten Ebene, Nr. 91, mit dem Kennwort »Industria Austriaca«. Dessen Verfasser sind: Witkowitzer Bergbau und

Eisenhüttenwerk in Witkowitz; Erste Brünner Maschinenfabrik-Gesellschaft in Brünn; Brünner-Königsfelder Maschinenfabrik der Maschinen- und Waggonbaufabriks-Aktiengesellschaft in Simmering; Aktiengesellschaft R. Ph. Wagner in Wien; Österreichische Unions-Elektrizitätsgesellschaft in Wien; Ingenieur Gridl, Brückenbaugesellschaft in Wien; Josef Pauker & Sohn in Wien; A. Freissler, in Wien; Ernst Krackhart in Brünn; Aktiengesellschaft für Maschinenbau vormals Brand & Lhuillier in Brünn.

2. Entwurf einer längsgeneigten Ebene, Nr. 143, mit dem Kennwort »Securitas«. Als Verfasser sind genannt: Vereinigte Elektrizitätsgesellschaft Société Française de Constructions Mécaniques, Anciens Etablissements »Cail« in Paris; Redlich & Berger in Wien; Maschinenfabrik Andritz; Direktion der Erzherzoglich Friedrichschen Berg- und Hüttenwerke in Teschen.

3. Entwurf einer Sparschleuse, Nr. 193, mit dem Kennwort »Renaissance«, von den Verfassern: Ingenieur Josef Anton Spitzer, Ingenieur Anton Schnell, Ingenieur Adolf Schuster, Ingenieur August Nowak, Maschinenfabrik F. X. Komarek.

Ausserdem wurden zur besondern Würdigung von Einzelheiten empfohlen:

Entwurf Nr. 115 mit einer Schleuse mit wasserverdrängendem Schwimmer. Kennwort: »Ohne Maschine«. Verfasser: Bauinspektor Schnapp in Berlin; Gerstenbergk-Zech in Berg-Sulza; Reg.-Baumeister Bruno Schulz in Charlottenburg.

Entwurf Nr. 153 mit einer längsgeneigten Ebene. Kennwort: »Magnetkraft«. Verfasser: Albert Hundt, Ingenieur in Plauen i. V.

Entwurf Nr. 145 mit einer Sparschleuse. Kennwort: »Ziehet, ziehet, hebt«. Verfasser: Ingenieur Karl Pollak in Wien, Ingenieur Ignatz Pollak in Wien, Albert Milde & Co. in Wien und A.-G. Wayss & Co. in Wien.

Entwurf Nr. 201 mit einer Sparschleuse. Kennwort: »Pourquoi vouloir faire aller les bateaux sur des rails?« Verfasser: Ivan Wilhelm in Gap (Frankreich).

Entwurf Nr. 162/231 mit einer längsgeneigten Ebene. Kennwort: »Labor improbus omnia vincit«. Verfasser: Daydé & Pillé, Ingénieurs-Conseils in Creil (Frankreich).

Redaktion: A. WALDNER, A. JEGHER, DR. C. H. BAER,  
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

### Vereinsnachrichten.

#### Gesellschaft ehemaliger Studierender der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

##### Stellenvermittlung.

Gesucht ein Chemiker, welcher als technischer Direktor eine Steinzeugröhren-Fabrik, die auch Ofenkacheln und andere Thonwaren erzeugt, selbständig zu leiten hätte. (1374)

Gesucht für ein demnächst in der Schweiz zu eröffnendes Gips- und Alabasterwerk ein technischer Direktor, der schon in ähnlicher Stellung mit Erfolg gearbeitet hat. (1375)

Auskunft erteilt

Das Bureau der G. e. P.,  
Rämistrasse 28, Zürich.

### Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftsstelle	Ort	Gegenstand
14. Novbr.	Bureau des Stadtgenieurs	Zürich, Stadthaus	Sämtliche Unterbau- und Hochbauerbeiten zu einer neuen Schmutzwasserpumpstation und Transformatorstation an der Zellerstrasse in Wollishofen-Zürich.
16. »	Johs. Rohner Einwohnerkanzlei	Walzenhausen (App.)	Erstellung einer Schiessanlage mit Schützenhaus und Scheibenstock in Walzenhausen.
16. »	Pfarramt	Unterägeri (Zug)	Erdarbeit für zwei Teilstücke der neuen Strasse nach Hinterwald.
17. »	Gemeinderatskanzlei	Schötz (Luzern)	Erstellung einer Zementröhren-Kanalisation um die Pfarrkirche in Schötz.
18. »	A. Betschon, Architekt	Schlieren (Zürich)	Korrektion des sogenannten Brandweges; 650 m lang, 6 m breit.
18. »	H. Hardmeier, Präsident der Wasserversorgungsges.	Baden (Aargau)	Glaser-, Schreiner- und Installationsarbeiten für einen Neubau.
19. »	Kantonsbauamt	Zumikon (Zürich)	Erstellung von zwei Reservoirs zu 100 m <sup>3</sup> und des Ortsnetzes von 1800 m Länge nebst Schiebern und Hydranten für die Wasserversorgung Zumikon.
20. »	Gebr. Buchli	Bern	Schreiner-, Schlosser-, Glaser-, Gipser- und Malerarbeiten für den Neubau bei der Erziehungsanstalt Landorf.
20. »	Ingénieur des V. Bezirks	Versam (Graubünden)	Zimmer-, Schreiner- und Glaserarbeiten zu einem grösseren Neubau in Tenne.
20. »	Kantonsbauamt	Biel (Bern)	Bau einer neuen Strasse von Mett nach Orpund. Länge 2100 m.
20. »	Mathias Guthäuser Baudirektion	Bern	Schreiner-, Schlosser-, Glaser-, Gipser- und Malerarbeiten für den Neubau bei der Erziehungsanstalt Aarwangen.
20. »	Bureau der Eisenbahn-Ges. Locarno-Pontebrolla	Zeiningen (Aargau)	Erstellung einer neuen Weganlage von Zeiningen nach Eigenried. Länge 1865 m.
21. »	Oberingenieur des Kreises I der S. B. B.	Uri	Erstellung der Sperrre Nr. 4 der Schächenbachverbauung unter Spiringen.
26. »	Bureau des Strasseninspektors	Locarno (Tessin)	Arbeiten samt Zubehör für den Unterbau der Linien Locarno-Pontebrolla-Bignasco. Voranschlag 850000 Fr.
30. »	Bureau des Strasseninspektors	Lausanne	Erd- und Maurerarbeiten zur Erweiterung des Bahnhofes St. Maurice. 89000 m <sup>3</sup> Abtrag und 4400 m <sup>3</sup> Mauerwerk.
30. »	Stadtgenieur	Liestal (Baselland)	Korrektion der Baselstrasse in Allschwil auf eine Länge von 2192 m. Erdbewegung 5776 m <sup>3</sup> , Steinbettung 2880 m <sup>3</sup> , Schotter 3558 m <sup>3</sup> , Betonarbeiten 1032 m <sup>3</sup> usw.
5. Dezbr.	Oberingenieur des Kreises III der S. B. B.	Zürich, alter Rohmaterialb.	Erstellung der maschinellen Einrichtung (Dauerpumpwerk mit elektrischem Antrieb und Reservepumpe mit Gasmotorantrieb) sowie der eisernen Rohrleitungen für die Schmutzwasserpumpstation in Wollishofen.
		Zürich,	Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion einer Lokomotivdrehzscheibe von 18 m Durchmesser mit 120 t Tragkraft im Bahnhof Brugg.